

Kieler Cross-Siege beim „Baltic Auto Skoda Cup,“

Kiel's Vieburger Gehölz kam beim „Baltic Auto Skoda Cup,“ für einen Tag völlig unter die Räder. Norddeutschlands Radcrossgemeinde fiel in das sonst so stille Gehölz mit mehr als 220 Aktiven und der doppelten Anzahl an Zuschauern ein, kein typischer Novembertag. Der veranstaltende Kieler Radsport Verein hatte den zur STEVENS Cyclo-Cross-Serie zählenden 2,1 Kilometer langen Waldparcours mit rot-weißem Plastikband vorbildmäßig abgeflattert. Ein Verfahren war nicht möglich.

Und ab 10 Uhr wurde auf den von Laub befreiten Wanderwegen richtig in die Pedalen getreten. Die Zuschauer waren völlig aus dem Häuschen. Besonders das Rennen der Männer Elite hatte es in sich und war von Spannung kaum zu überbieten. Lokalmatador Jan Büchmann stand im gelben Trikot des Gesamtführenden am Start. Nach dem Startpfeiff trat er gewohnt kraftvoll in die Pedale um als Führender in die erste Linkskurve zu fahren. Doch er zeigte Nerven und rutschte aus dem Klickpedal. Immerhin als Zweiter ging er auf die 60 Minutendistanz. Die erste Zieldurchfahrt zeigte den 21-Jährigen an gewohnter Rennposition. Vorn. Doch am Hinterrad klebte förmlich der Hamburger Tobias Deprie. Wie eine Klette blieb er Runde für Runde am Hinterrad des Ellerbekers. Das Duo bekam jedoch Gesellschaft. Tim Rieckmann vom Fuji Racing Team schloss nach einem Defekt zu den Führenden auf. Dann übernahm Tobias Deprie die Führung. Für Jan Büchmann etwas ungewohnt, da er meist einsam allein an der Spitze liegend seine Kreise zieht. Deprie und Rieckmann übten mächtigen Druck aus. Doch ein Blick ins Gesicht des für das Nannook Cycling Team startenden Kieler verriet, Reserven waren vorhanden. Und er setzte es um. In der vorletzten Rennrunde zeigte er seinen Kontrahenten das Hinterrad. Beim Überspringen eines Baumstammes nutzte er seine Technikvorteile und gab Gas. Vollgas. Entfesselt zog er davon und unter den aufkommenden Jubelrufen riß er kurz vor der Ziellinie beide Arme in die Höhe. Geschafft. Zum einen die Wiederholung seines Vorjahressieges und zum zweiten den Ausbau seiner Tabellenführung mit dem gelben Trikot. Spannend wurde es noch um Platz vier. Hier zeigte der Probsteyer Barry Hayes vom Team Specialized sein Können. Vierter Platz. Und auch für Straßenrennfahrer Gregor Hoops (Kieler RV) gab es Freude. Er fuhr in der für ihn ungewohnten Disziplin auf Rang zwölf ins Ziel.



Doch es war nicht der einzige Kieler Tagessieg. Vor dem Rennen der Männer war die Kielerin Lisa Müller-Ott vom Stevens 1 a Crossteam im Wettbewerb der Frauen erfolgreich. Doch der „Pink-Lady“, anspielend auf ihr neues Rennoutfit, wurde der Sieg reichlich schwer gemacht. Die Gesamtführende Solveig von der Fecht hing wie eine Klette am Hinterrad der Kielerin. Eine Tempoverschärfung in der vorletzten Runde brachte dann die Entscheidung. Im Kampf um den Gesamtsieg sammelte Lisa Müller-Ott weitere wichtige Wertungspunkte ein und die Jagd auf das gelbe Trikot hat sie mit ihrem zweiten Saisonsieg nun endgültig eröffnet.

Packende Rennszenen gab es auch in allen anderen Leistungsklassen. Während

Stefan Danowski das Rennen der Senioren dominierte entspann um die Ränge drei bis sieben harte Positionskämpfe bei der der Büdelsdorfer Holger Thielen mit Rang vier in die ansonsten von Hamburger Fahrern dominierte Altersklasse eine Topplatzierung einfuhr.

Mit über neunzig Meldungen waren die Rennen der Hobbyklassen fast überbucht. Um einwandfreie Resultate zu gewährleisten teilte der Veranstalter kurzerhand das Rennen in Hobby Männer und Hobby Senioren. Eine goldrichtige Entscheidung. Als Sieger der Hobby Männer ging Lars Kneller vom FC St. Pauli und bei den Hobby Senioren Henry Thiel vom Team FELT Bikemaster Uelzen hervor. Bei den Hobby Frauen war Sarah Wulf von der RG Uni Hamburg und bei den Hobby unter 18 Jahren Arvid Becker von der RSG Nordheide erfolgreich.

Weitere Sieger und Platzierte auf der Crosshomepage www.cyclocross-nord.de

Jens-Dieter Haushahn

P.S. von BS: Glückwunsch dem Kieler RV für die gelungene Veranstaltung und sorry, dass der Bericht erst mit Verzögerung online gestellt ist - war mein Fehler...

Samstag, 26. November 2011